

Den westlichen Lebensstil überdenken

Ausstellung bis 10. September in Lünen

LÜNEN. Wer im exzessiven Wohlstand lebt, führt ein erfülltes Leben? Nicht unbedingt. Am Dienstag eröffnete im Lünener Rathaus-Foyer die Ausstellung „Konsum-Wandel – Wir können auch anders!“. Sie soll Besucher zum Überdenken des westlichen konsumorientierten Lebensstils ermuntern. Schwerpunkte sind die Themen Wachstum, Elektronik/Informationstechnik und Fleischkonsum.

Vertreter des Veranstalters Vamos sowie der Lünener Initiative gegen Globale Armut (Liga) und der Bürgermeister-Harzer Stiftung richteten zur

Eröffnung einige einleitende Worte an die Besucher.

Die Ausstellung gastiert bis zum 10. September in Lünen. Schulklassen und anderen Gruppen ab zehn Personen wird eine 90-minütige Führung angeboten. Anmeldungen nimmt Ulrich Scholz unter der Telefonnummer (02306) 37 06 19 und per E-Mail an ulrichscholz@helimail.de entgegen.

Die Ausstellung ist montags bis donnerstags von 8 bis 16 Uhr und freitags noch einmal von 8 bis 12.30 Uhr geöffnet. *ap*



Die Ausstellung „Konsum-Wandel – Wir können auch anders!“ wurde am Dienstag eröffnet.

RN-FOTO PELZ